**Zeitschrift:** Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische

Rundschau

**Herausgeber:** Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische

Gesellschaft

**Band:** 23 (1923)

**Artikel:** Fluss- und Meergötter auf griechischen und römischen Münzen:

Personifikationen der Gewässer

Autor: Imhoof-Blumer, Friedrich / Engeli, Adolf

**Kapitel:** III.b: Meeresgötter. Okeanos

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-173041

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 17.07.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Pergamon

- 558. Br. 44.— AVTO KAI M l., AVPH KOMOΔOC r. Brustbild des bärtigen Kaisers mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.
  - Ř). EΠΙ CTP M AI Γ l., [Λ] VKΩNIANOV r., ΠΕΡΓΑ MHNΩ | N NEOKOPΩ | N B i. A. Jugendlicher nackter Zeus linkshin stehend, Blitz in der vorgestreckten Rechten, Zepter in der Linken und zu Füssen Adler linkshin, die Flügel schlagend; im Felde links Brustbild der Selene auf der Mondsichel rechtshin, rechts Brustbild des Helios mit Strahlenkrone linkshin. Zu Seiten des Adlers links die gelagerte Thalassa mit Krebsscheren am Kopfe und Ruder in der Rechten rechtshin; rechts die gelagerte Gemit Turmkrone (?) und Füllhorn in der Linken.

Gotha. Tafel XVII Nr. 18. Kat. Brit. Mus. Mysia 151, 307 Taf. XXX 4.

## b) Okeanos

#### Lesbos

- 559. Br. 35. AVT K M AVPH l., KOMOΔOC r. Brustbild des Kaisers mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.
  - Ř. ΕΠΙ CTP CEΠΤ ΩΡΙΑΝ | OV KOI ΛΕΓ, i. A. ΒΙΩΝ. Stehender Kaiser in Kriegstracht linkshin, Speer in der Linken, die Rechte mit Schale über dem flammenden Altar; gegenüber die in Gewänder gehüllte Inselgöttin, Zepter in der Linken, auf der Rechten ein Tempelmodell, das sie dem Kaiser reicht. Im

Abschnitt der linkshin gelagerte *Okeanos* mit *Ruder* in der Linken, die Rechte über Wellen hingestreckt.

Florenz.

Tafel XVIII Nr. 1.

Vgl. Pick, Jahreshefte des österreichischen archäologischen Instituts VII 1904, 6 mit Abb.; Kat. Brit. Mus. Troas etc. 170, 5.

Statt Okeanos könnte man den Meergott, sein Gebiet begrenzend, Αίγαῖος πόντος benennen.

## Ephesos

- 560. Br. 26. M AV OAVM l., KOMO $\Delta$ OC r. Kopf des bärtigen Kaisers mit Lorbeer rechtshin.
  - R. εφετίων l., ωκεανός i. A. Okeanos, genau wie der Flussgott Kaystros (Taf. VIII Nr. 26) dargestellt.

Kat. Consul Weber 1908 Taf. XXXVIII 2811.

Tafel XVIII Nr. 2.

Kat. Brit. Mus. 82, 256.

Kat. Egger XLVI 1914 Taf. XIV 870.

Okeanos, dessen Bild mit keinem der gewöhnlichen Attribute eines Meergottes (Krebsscheren, Ruder) ausgestattet ist, sondern mit den gewöhnlichsten der Flussgötter, kann nicht wohl Name eines der Bäche um Ephesos sein. Vermutlich stellt das Bild in etwas ungeschickter Weise den Okeanos als Vater aller der Wasserläufe um die Stadt dar.

# Korykos

561. Br. 20. — KAI  $\pi$ ·CE l.,  $\Gamma$ ETA[C] r. Brustbild des Caesars mit Panzer und Mantel rechtshin.

 $\hat{R}$ ). KOPV l., AV r., TO unten. Der linkshin gelagerte Okeanos, Ruder in der Rechten, die Linke am unter ihm liegenden Anker.

M. S. Tafel XVIII Nr. 3. Imhoof, Zur griech. und röm. Münzkunde 1908, 211, 2.

## Seleukeia am Kalykadnos

- 562. Br. 25. IOVAIA  $\triangle$ OM l., NA CEBACTH r. Brustbild der Domna rechtshin.
  - R. CEΛEVK l.,  $E\Omega N \mid ....r.$ , KAΛV i. A. Europa auf dem Stiere rechtshin, dieser von Eros geleitet; unter der Gruppe der auftauchende Okeanos rechtshin, Krebsscheren am Kopfe, Ruder in der Rechten, die Linke vorgestreckt.

Berlin (Löbbecke). Tafel XVIII Nr. 4. Imhoof, Kleinas. Mzn. II 483, 10 Taf. XVIII 20.

## Tyros

- 563. Br. 30. IMP C P LIC VALERIANVS AVG. Brustbild des Kaisers mit Strahlenkrone und Panzer rechtshin.
  - R). COL TVRO MET. Linkshin gelagerter bärtiger Okeanos mit Krebsscheren am Haupte, Ruder im linken Arm, die Rechte vorgestreckt und über dieser im Felde die ambrosischen Felsen und Murex; unter dem Gotte in kleiner Schrift WKEANOC.

Berlin. Tafel XVIII Nr. 5.
Rouvier, Num. des villes de la Phénicie Nr. 2517, mit
Gallienus 2553, mit Salonina 2570 Taf. IV 22;
Babelon, Achéménides Nr. 2343 Taf. XXXVIII 26;
Kat. Brit. Mus. 296, 497 Taf. XXXV 5.

### A lexandreia

Die Münze mit ΩKEANOC bei Mionnet VI 345, 2420 ist nicht von Alexandreia, sondern von Ephesos.

#### Römische Münzen

564. G. Br. — NERO CLAVD CAESAR AVG GER P M TR P IMP P P. Kopf des Nero mit Lorbeer und Aigis.

R). AVGVS | TI oben, POR OST und S | C unten. Der kreisförmige Hafen von Ostia mit sieben Schiffen; am Ausgange das auf einem Postament stehende nackte Bild des Kaisers von vorn, die Linke am Zepter; am Eingange der linkshin gelagerte bärtige Oceanus (oder Hafengott), die Rechte am Ruder, hinter dem linken Arm Delphin.

Früher m. S. Tafel XVIII Nr. 6. Cohen I <sup>2</sup> 281, 37 mit Abb.

Die Attribute bezeichnen den gelagerten Gott als Meergott, nicht als den Tiberis.

- 565. Br. Med. HADRIANVS l., AVG COS III P P. Brustbild des Kaisers mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.
  - R). Die rechtshin stehende bewaffnete Roma reicht dem linkshin stehenden Kaiser die Rechte; dieser in Toga und mit Rolle in der Linken; hinter ihm ein linkshin stehender nackter Sklave, die Hände auf den Rücken gebunden. Im Vordergrunde einander gegenüber gelagert Tellus (Ge) rechtshin, Kopf von vorn und Füllhorn in der Linken, Weinstock dahinter, und Oceanus linkshin mit Delphin am linken Arm.

Feuardent.

Tafel XVIII Nr. 7.

Cohen II 2 232, 1504 mit Abb.

Gnecchi, Medaglioni romani III Taf. 147, 2.

- 566. S. IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG. Brustbild ebenso.
  - R. PM TR P CO | S III. Der linkshin gelagerte Oceanus mit Krebsscheren am Kopfe, in der Rechten den Anker schulternd, mit der Linken den Kopf stützend; hinter ihm ein Delphin, Kopf abwärts.

Früher m. S.

Tafel XVIII Nr. 8.

567. S. — Ebenso, Brustbild ohne Panzer.

R. PM TR P COS | III. Der Oceanus ebenso, aber den Anker vor sich hin haltend; von dem Delphin ragt nur die Schwanzspitze hervor.

Früher m. S.

Tafel XVIII Nr. 9.

Cohen II <sup>2</sup> 198, 1109.

- 568. Br. (Contorniat). Brustbild des Kaisers Traianus linkshin und Umschrift.
  - R. Linkshin gelagerter bärtiger *Oceanus* mit Krebsscheren am Kopfe, *Delphin* auf der Rechten, in der Linken Ruder (?).

Paris.

Tafel XVIII Nr. 10.

Sabatier, Médaillons contorniates 78, 7 Taf. XII 7; Cohen VIII 2 301, 228.

Ein anderer Contorniat, Sabatier Taf. XII 6, hier Tafel XVIII Nr. 11, zeigt den Kaiser in einer Gruppe von Göttern und im Abschnitte rechts den linkshin gelagerten Oceanus mit Krebsscheren, Ruder in der Rechten und Seedrache an der linken Seite; links die Tellus (?) rechtshin gelagert, die Rechte an einen Stier gelehnt, hinter ihr Füllhorn (?).

In den ebenfalls aus später Zeit stammenden Kuppelmosaïken zu Ravenna findet man einen Flussgott, den Jordan, mit Krebsscheren am Kopfe<sup>1</sup>.

<sup>1</sup> O. Waser, Archiv für Religionswissenschaft XVII 1914, 660.